

Jahresbericht zum 30. November 2019

Vermögensverwaltung Global Dynamic

in Kooperation mit
Dr. Bauer & Co. Vermögensmanagement GmbH,
München
(Vertriebsgesellschaft)

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF
(Sonstige Sondervermögen)

Vermögensverwaltung Global Dynamic

in der Zeit vom 1. Dezember 2018 bis 30. November 2019.

Hamburg, im April 2020
Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018/2019	4
Vermögensübersicht per 30. November 2019	7
Vermögensaufstellung per 30. November 2019	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	19

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018/2019

1. Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Einziges Ziel der Vermögensverwaltung Global Dynamic ist langfristig überdurchschnittliches Kapitalwachstum. Angelegt wird in Unternehmen mit unterbewerteter Ertragskraft, die eine gesunde Bilanz, eine starke Marktposition sowie eine hohe und stabile Rendite auf das eingesetzte Kapital aufweisen. Zusätzlich kann der Portfoliomanager in Zinspapieren, Exchange Traded Commodities, Indexfonds und Terminmarktinstrumenten investieren. Werden nicht ausreichend viele oder keine attraktiv erscheinenden Investitionsmöglichkeiten gesehen, kann in Geldmarktpapieren umgeschichtet werden. Die Strategie eignet sich für langfristig orientierte Anleger, die über mehrere Jahre nachhaltig Kapital bilden möchten. Der empfohlene Anlagehorizont beträgt mindestens 7 Jahre.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik seit Fondsaufgabe ist es unverändert, profitable und substanzstarke Investments zu finden, diese möglichst günstig einzukaufen und so lange wie möglich zu besitzen. Die Entscheidung, welche Positionen erworben werden, erfolgt auf der Basis von harten Fakten, hauptsächlich sind das berichtete Gewinne, der Wert der Assets, die Qualität und Alleinstellungsmerkmale des Geschäftsmodells sowie die Höhe der Sicherheitsspanne. Investiert wird ausschließlich in die langfristig aussichtsreichsten Anlagepositionen, an denen je nach Attraktivität auch signifikante Anteile gehalten werden.

Obwohl die Preisbildung von Aktien insbesondere über kurze Zeiträume regelmäßig vom Aktionismus emotionaler Massen bestimmt wird, mit der Folge, dass Preis und Wert immer wieder deutlich voneinander abweichen können, wie zuletzt im 4. Quartal 2018 gut erkennbar, nähern sich Aktienkurse auf Dauer ihrem ökonomischen, tatsächlichen Wert an. Der Portfoliomanager ist fest davon überzeugt, dass der systematische Kauf unterbewerteter Vermögenswerte zu langfristig überdurchschnittlichen Renditen führt. Dabei wird das Portfolio nur sehr selten umgeschichtet und nur wenn dies zwingend erforderlich ist. Damit bleiben die Transaktionskosten gering, was am Ende der Rendite zugutekommt.

3. Wesentliche Risiken im Betrachtungszeitraum

Erhöhte Schwankungen des Anteilspreises

Trotz sorgfältigster Analyse ist die Wertentwicklung der Fondsanteile unvermeidbar, von Zeit zu Zeit auch deutlich erhöhten Preisschwankungen unterworfen, die als Begleiterscheinung des Investierens gesehen werden müssen. Ausgeprägte Preisschwankungen treten auch dann auf, obwohl sich die Ertragslage und die Zukunftsaussichten der Unternehmen, in die investiert wurde, nicht verändert hat. Auslöser solcher Kursturbulenzen waren in der Vergangenheit häufig Konjunkturrückgänge, eine restriktive Geldpolitik der Notenbanken oder exogene Schocks.

Konzentrationsrisiko

Risiken können entstehen, wenn eine starke Konzentration der Anlagen auf we-

nige Vermögensgegenstände erfolgt. Dann ist das Sondervermögen von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände besonders stark abhängig.

Bonitätsrisiko

Die Verschlechterung der Zahlungsfähigkeit oder gar der Konkurs eines Emittenten können einen mindestens teilweisen Verlust des Vermögens bedeuten. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten.

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte des Sondervermögens können in anderen Währungen als der Fondswährung angelegt sein. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens. Darüber hinaus können sich indirekte Währungsrisiken ergeben. International aufgestellte Unternehmen sind mehr oder weniger stark von der Wechselkursentwicklung beeinflusst, was sich auch auf die Kursentwicklung der vom Unternehmen begebenen Wertpapiere auswirken kann.

Liquiditätsrisiko Renten

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen.

Liquiditätsrisiko Aktien

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher

Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Liquiditätsrisiko Zielfonds

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Zinsänderungsrisiko

Der Nettoinventarwert des Fonds wird von Zinsschwankungen beeinflusst. Steigt das Zinsniveau, kann der Kurswert einzelner Wertpapiere erheblich sinken. Dies gilt in erhöhtem Masse, soweit das Vermögen auch verzinsliche Wertpapiere mit sehr langer Restlaufzeit hält.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Geldwertrisiko

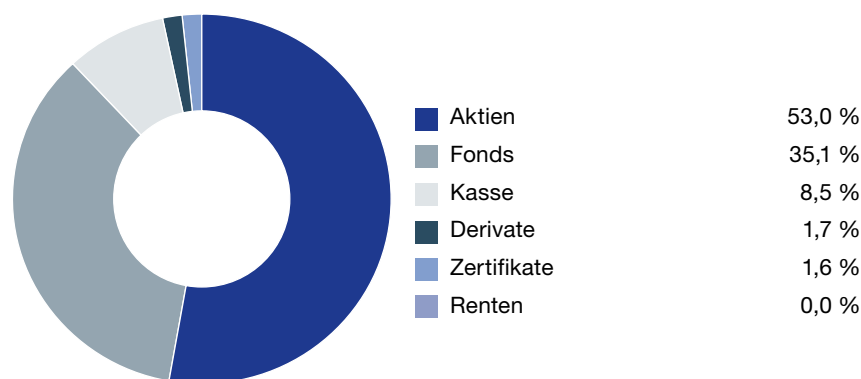
Die Inflation kann den Wert der Anlagen des Vermögens mindern. Die Kaufkraft des investierten Kapitals sinkt, wenn die Inflationsrate höher ist als der Ertrag, den die Anlagen erwirtschaften.

Sonstige Risiken

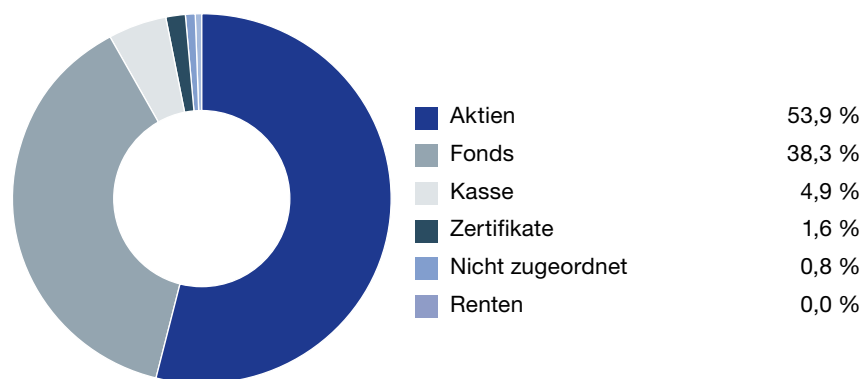
Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

4. Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele

30.11.2019



30.11.2018



5. Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keinen Portfoliomanager-Wechsel. Das Portfolio wird seit Fondsaufgabe unverändert von Jan Leistner gemanagt.

6. Erläuterung der wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Futures. Für die realisierten Verluste ist ebenfalls im Wesentlichen die Veräußerung von Futures ursächlich.

Die im Geschäftsjahr 2018/ 2019 abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

7. Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Mit Wirkung zum 01.12.2018 hat die Hansinvest die Aufgaben als Verwaltungsgesellschaft des Sondervermögens Vermögensverwaltung Global Dynamic übernommen. Das Portfolio wird weiterhin, unverändert wie seit Auflage, von Jan Leistner verantwortet.

Das Portfoliomanagement wurde an die Dr. Bauer & Co. Vermögensmanagement GmbH, München, ausgelagert.

8. Übersicht über die Wertentwicklung des AIF-Publikumsfonds während des Berichtszeitraumes

Im Berichtszeitraum 01.12.2018 – 30.11.2019 beträgt die Performance gem. BVI-Methode +15,72 %. Seit Fondsaufgabe vor 11 Jahren beträgt der kumulierte Vermögenszuwachs per 30.11.2019 +216,73 %. Damit hat sich das Vermögen der Anleger nach allen Kosten in 11 Jahren um das 2,17-fache erhöht. Die erzielte durchschnittliche Wertsteigerung beträgt +11,10 % pro Jahr.

Jan Leistner
Portfoliomanager



Vermögensübersicht per 30. November 2019

Fondsvermögen: EUR 24.743.362,66 (21.465.060,93)

Umlaufende Anteile: 162.114 (162.734)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 30.11.2018
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	13.108	53,02	(49,35)
2. Anleihen	3	0,01	(0,52)
3. Zertifikate	404	1,63	(1,61)
4. Sonstige Wertpapiere	8.697	35,11	(43,18)
5. Derivate	428	1,73	(-0,15)
6. Bankguthaben	2.112	8,54	(5,55)
7. Sonstige Vermögensgegenstände	19	0,07	(0,05)
II. Verbindlichkeiten			
	-28	-0,11	(-0,11)
III. Fondsvermögen			
	24.743	100,00	

Vermögensaufstellung per 30. November 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2019	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Allianz	DE0008404005		STK	7.500	0	0	EUR	218,800000	1.641.000,00	6,64
BASF	DE000BASF111		STK	10.000	0	0	EUR	68,750000	687.500,00	2,78
Bayerische Motoren Werke	DE0005190003		STK	4.000	0	0	EUR	73,620000	294.480,00	1,19
Daimler	DE0007100000		STK	23.800	0	0	EUR	51,960000	1.236.648,00	5,00
Deutsche Bank	DE0005140008		STK	54.500	0	0	EUR	6,619000	360.735,50	1,46
Deutsche Post	DE0005552004		STK	76.000	0	0	EUR	33,715000	2.562.340,00	10,37
E.ON SE	DE000ENAG999		STK	3.500	0	0	EUR	9,206000	32.221,00	0,13
ING Groep	NL0011821202		STK	121.858	0	0	EUR	10,472000	1.276.096,98	5,16
RWE	DE0007037129		STK	1.720	1.720	0	EUR	27,080000	46.577,60	0,19
Uniper	DE000UNSE018		STK	350	0	0	EUR	29,480000	10.318,00	0,04
BP PLC	GB0007980591		STK	107.811	0	0	GBP	4,861000	614.311,65	2,48
Sony	JP3435000009		STK	2.800	0	0	JPY	6.897,000000	160.182,48	0,65
Investor AB Namn-Aktier A (fria) SK 6,25	SE0000107401		STK	11.000	0	0	SEK	497,000000	519.057,59	2,10
Berkshire Hathaway	US0846701086		STK	4	0	0	USD	330.684,810000	1.201.834,67	4,86
Pershing Square Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	GG00BPFJTF46		STK	13.626	224	0	USD	18,520000	229.287,23	0,93
Singulus Technologies	DE000A1681X5		STK	1.632	0	0	EUR	4,890000	7.980,48	0,03
Apple	US0378331005		STK	4.550	0	0	USD	267,840000	1.107.279,67	4,48
Greenlight Capital Re	KYG4095J1094		STK	10.000	0	0	USD	10,350000	94.039,61	0,38
Jupiter Europ.Opport.Trust PLC Registered Shares LS -,01	GB0000197722		STK	105.518	918	0	GBP	8,300000	1.026.608,14	4,15
Zertifikate										
Xetra-Gold	DE000A0S9GB0		STK	7.200	0	0	EUR	42,542000	306.302,40	1,24
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	13.414.801,00	54,26
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
8,000000000% Singulus Technologies 16/21	DE000A2AA5H5		EUR	3	0	0	%	87,000000	2.958,00	0,01
Zertifikate										
Deutsche Bank AG Hang Seng Ch.En.X-Pe.Zt.(unl.)	DE0003721437		STK	800	0	0	EUR	122,170000	97.736,00	0,39
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere								EUR	100.694,00	0,40
Nicht notierte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
9,500000000% Edcon Ltd. Techn.Codes Nts 11(11/18) Reg.S	XS1560701572		EUR	100	0	0	%	0,000001	0,00	0,00
5,875000000% Praktiker 11/16	DE000A1H3JZ8		EUR	400	400	0	%	0,000001	0,00	0,00
Summe der nicht notierten Wertpapiere								EUR	0,00	0,00

Vermögensaufstellung zum 30.11.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2019	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile									
Carmignac Investissement FCP A EUR	FR0010148981		ANT	280	0	280	EUR 1.275,410000	357.114,80	1,44
Fidecum-avant-garde Stock Fd Inhaber-Anteile R Cap.EUR o.N.	LU1004823040		ANT	10.850	0	0	EUR 92,600000	1.004.710,00	4,06
First Eagle Amundi-Internatio. Actions Nom. IHE-C o.N.	LU0433182507		ANT	320	0	0	EUR 1.663,573000	532.343,36	2,15
Fortezza Finanz - Aktienwerk Inhaber-Anteile I o.N.	LU0905833017		ANT	1.650	0	0	EUR 229,280000	378.312,00	1,53
Frankfurter Value Focus Fund Actions au Porteur P o.N.	LU0399928414		ANT	1.750	1.750	0	EUR 644,600000	1.128.050,00	4,56
Jan.Hend.C.-Gl.Unconstr.Bond Reg.Shares I EUR Acc. Hgd o.N.	IE00BLY1N626		ANT	75.000	0	20.000	EUR 9,700000	727.500,00	2,94
Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd I (EUR)	LU0750223520		ANT	20.000	0	0	EUR 10,880000	217.600,00	0,88
Legg M.Gl.Fds-LM WA Mac.Op.Bd Reg.Shs Pr.EUR Acc Hgd o.N.	IE00BHBX1D63		ANT	4.458	0	0	EUR 125,690000	560.326,02	2,26
LOYS Global MH	DE00A0H08T8		ANT	2.500	0	0	EUR 256,410000	641.025,00	2,59
M&G Inv.(1)-M&G Global Basics	GB0030932783		ANT	8.750	0	8.750	EUR 45,384200	397.111,75	1,60
Magellan SICAV Act.au Port.I(EUR)4Déc.o.N.	FR0011238344		ANT	35.000	0	0	EUR 24,980000	874.300,00	3,53
PIMCO GL IN.-Credit Abs.Ret.Fd Reg.Shs Inst.Acc.EUR Hed. o.N.	IE00B6W1GF96		ANT	35.400	0	0	EUR 12,180000	431.172,00	1,74
Robus - R.M.-Mar.Val.Bd C I	LU1439458719		ANT	2.617	2.617	0	EUR 105,790000	276.897,39	1,12
Templeton Global Total Return Fund I (Acc.) EUR-H1	LU0316493237		ANT	16.650	0	0	EUR 18,160000	302.364,00	1,22
Classic Global Equity Fund Inhaber-Anteile o.N.	LI0008328218		ANT	1.155	0	0	CHF 572,850000	601.902,89	2,43
Summe der Investmentanteile							EUR	8.430.729,21	34,05
Anteile an Immobilien-Sondervermögen									
Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile									
CS EUROREAL	DE0009805002		ANT	14.850	0	0	EUR 7,080000	105.138,00	0,42
KanAm grundinvest Fonds	DE0006791809		ANT	2.700	0	0	EUR 8,580000	23.166,00	0,09
SEB ImmoInvest	DE0009802306		ANT	20.400	0	0	EUR 5,490000	111.996,00	0,45
SEB-Immo Portfolio Target Return	DE0009802314		ANT	2.820	0	0	EUR 9,070000	25.577,40	0,10
Summe der Anteile an Immobilien-Investmentanteilen							EUR	265.877,40	1,06
Summe Wertpapiervermögen							EUR	22.212.101,61	89,77
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Zins-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte									
OAT 06.12.2019		XEUR	EUR	-2.000				7.320,00	0,03
Summe der Zins-Derivate							EUR	7.320,00	0,03
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
DAX Future 20.03.2020		XEUR	EUR	Anzahl 18				366.075,00	1,46
ESTX 50 Index Futures 20.12.2019		XEUR	EUR	Anzahl 15				24.900,00	0,11
MDAX Futures 20.12.2019		XEUR	EUR	Anzahl 4				29.280,00	0,13
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	420.255,00	1,70

Vermögensaufstellung zum 30.11.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2019	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Bank of New York Mellon SA/NV			EUR	1.408.028,45				1.408.028,45	5,69
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
			SEK	132.490,87				12.579,18	0,05
			GBP	65.017,06				76.212,71	0,31
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Bank of New York Mellon SA/NV			JPY	243.312,00				2.018,18	0,01
Verwahrstelle: Bank of New York Mellon SA/NV			USD	675.120,10				613.410,96	2,48
Summe der Bankguthaben							EUR	2.112.249,48	8,54
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	96,83				96,83	0,00
Dividendenansprüche			EUR	18.474,78				18.474,78	0,07
Quellensteueransprüche			EUR	626,63				626,63	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	19.198,24	0,07
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-27.761,67			EUR	-27.761,67	-0,11
Fondsvermögen							EUR	24.743.362,66	100 2)
Anteilwert							EUR	152,63	
Umlaufende Anteile							STK	162.114	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 29.11.2019	
Schweizer Franken	CHF	1,099250	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,853100	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	120,560000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,532550	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,100600	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
RWE VZ	DE0007037145	STK	-	1.720	
Verzinsliche Wertpapiere					
4,125000000% Smurfit Kappa Acquisitions EO-Nts. Reg.S 13/20	XS0880132989	EUR	-	100	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
Alken Fund SICAV - Absolute Return Europe EU1	LU0866838229	ANT	-	1.700	
Robus Cross Capital-Str. Fund Namensanteile CI o.N.	LU1567998072	ANT	-	3.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Zinsterminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: 8,5-10,5Yr. French Government Bonds (synth. Anleihe)		EUR			641,77
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, MDAX Performance-Index, ESTX 50 Index (Price) (EUR)		EUR			12.343,57

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Dezember 2018 bis 30. November 2019

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	169.591,10
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	160.498,54
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	249,02
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	3.762,94
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	3.372,38*)
6. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	64.609,12
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-20.246,85
8. Sonstige Erträge	EUR	5.272,00
Summe der Erträge	EUR	387.108,25

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	219,66
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-32.976,32
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-11.613,60
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.211,09
5. Portfoliomanagementvergütung	EUR	-101.332,06
6. Sonstige Aufwendungen	EUR	-9.203,52
7. Aufwandsausgleich	EUR	319,43
Summe der Aufwendungen	EUR	-161.797,50
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	225.310,75

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	987.054,20
2. Realisierte Verluste	EUR	-43.335,45
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	943.718,75
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.169.029,50
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	2.134.456,08
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	57.913,77
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.192.369,85
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.361.399,35

*) Darin enthalten sind negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 1.095,08

Entwicklung des Sondervermögens

		2019
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 21.465.060,93
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -85.646,92
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 262,56	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -85.909,48	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR 2.549,30
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 3.361.399,35
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR 2.134.456,08	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR 57.913,77	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 24.743.362,66

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.169.029,50	7,21
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	43.335,45	0,27
II. Wiederanlage	EUR	1.212.364,95	7,48

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2016	EUR	19.897.261,00	EUR	129,16
2017	EUR	24.209.940,00	EUR	157,12
2018	EUR	21.465.060,93	EUR	131,90
2019	EUR	24.743.362,66	EUR	152,63

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 7.395.415,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Baader Bank AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	89,77
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	1,73

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	1,70 %
größter potentieller Risikobetrag	2,27 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,91 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,26
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index	100,00 %
--------------------	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	152,63
Umlaufende Anteile	STK	162.114

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	1,12 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	1.871,76
--------------------	-----	----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

CS EUROREAL	0,6500 %
KanAm grundinvest Fonds	1,5000 %
SEB ImmoInvest	0,6500 %
SEB-Immo Portfolio Target Return	0,9000 %
Carmignac Investissement FCP A EUR	1,5000 %
Fidcum-avant-garde Stock Fd Inhaber-Anteile R Cap.EUR o.N.	0,0000 %
First Eagle Amundi-Internatio. Actions Nom. IHE-C o.N.	0,1000 %
Fortezza Finanz - Aktienwerk Inhaber-Anteile I o.N.	0,1200 %
Frankfurter Value Focus Fund Actions au Porteur P o.N.	0,2400 %
Jan.Hend.C.-Gl.Unconstr.Bond Reg.Shares I EUR Acc. Hgd o.N.	0,7500 %
Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd I (EUR)	0,5000 %
Legg M.Gl.Fds-LM WA Mac.Op.Bd Reg.Shs Pr.EUR Acc Hdgd o.N.	1,0000 %
LOYS Global MH	0,9000 %
M&G Inv.(1)-M&G Global Basics	1,7500 %
Magellan SICAV Act.au Port.I(EUR)4Déc.o.N.	1,2500 %
PIMCO GL IN.-Credit Abs.Ret.Fd Reg.Shs Inst.Acc.EUR Hed. o.N.	0,9000 %
Robus - R.M.-Mar.Val.Bd C I	0,2200 %
Templeton Global Total Return Fund I (Acc.) EUR-H1	0,5500 %
Classic Global Equity Fund Inhaber-Anteile o.N.	1,2000 %
Alken Fund SICAV - Absolute Return Europe EU1	1,1000 %
Robus Cross Capital-Str. Fund Namensanteile Cl o.N.	0,2200 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 4.900,41 Kick-Back Zahlungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 6.904,47 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2018

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 11.037.624,19
davon fix:	EUR 9.098.129,21
davon variabel:	EUR 1.939.494,98
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	144
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker:	EUR 910.000,16
davon Führungskräfte:	EUR 910.000,16
davon Risktaker:	EUR 0,00

Die Angabe zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2018 (Dr. Bauer & Co. Vermögensmanagement GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR 1.274.591
davon feste Vergütung:	EUR 0
davon variable Vergütung:	EUR 0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR 0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 17

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB in Verbindung mit § 307 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten 0,00 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein: Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivaterisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko.

Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden. Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetzbuch und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	1,26
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	1,26

Hamburg, 14. April 2020

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Vermögensverwaltung Global Dynamic – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2018 bis zum 30. November 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2018 bis zum 30. November 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen

und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 15. April 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

The Bank of New York Mellon SA/NV,
Asset Servicing,
Niederlassung Frankfurt am Main
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
1.723,49 Mio. €
Regulatorisches Kapital
The Bank of New York Mellon:
3.299,00 Mio. €
(Stand 31.12.2018)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher)
(zugleich Aufsichtsratsvorsitzender
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH sowie
der HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(stellvertretender Aufsichtsratsvor-
sitzender der HANSAINVEST LUX S.A.)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de